

Schwaben Bühne e.V.

Stuttgart-Sillenbuch



Uff Spitz ond Knopf

Schwäbisches Mundartstück in 3 Akten
von Bernd Katzensteiner

Stiftstheater im Wohnstift Augustinum Stuttgart-Riedenberg
Florentiner Straße 20

Samstag, 9.10., 16.10., 23.10.1976 · Beginn 20 Uhr

Sonntag, 10.10., 17.10., 24.10.1976 · Beginn 16 und 20 Uhr



VORWORT

Ein herzliches „Grüß Gott“ Ihnen allen, gleichwohl ob Sie uns heute nun das erste Mal besuchen, oder zu jenen gehören, die seit unserer ersten Aufführung im Oktober 1974 „dazu“ gehören.

In dieser 4. Spielsaison stellen wir Ihnen mit dem Stück „Uff Spitz und Knopf“ wieder einmal ein echtes schwäbisches Mundartstück vor.

Eine Komödie, die uns als Laienschauspieler die Möglichkeit bietet, Ihnen ein gutes Stück schwäbischen Humors zu erschließen.

Lassen Sie uns also die Freude, die wir bei den Proben hatten, an Sie weitervermitteln.

Die Schwaben-Bühne Stuttgart e.V. wünscht Ihnen viel Spaß.

Rolf Blank, 1.Vorsitzender

Hat es Ihnen gefallen, so sind Sie recht herzlich eingeladen, nach den Aufführungen ein bißchen mit uns zu feiern. Wir treffen uns jeweils in der TSV-Gaststätte Heumaden.

ZUM STÜCK

Jahrelang wurde im Hause Knopf nur das gemacht, was Rosa wollte; und jetzt auf einmal soll sich da was ändern. Nicht nur, daß der Bürgermeister Zimmer beschlagnahmen will, nein, auch ihr Mann und seine Freunde wollen ohne Weiber zum Heimattag.

Rosa wäre nicht Rosa, würde ihr nicht eine List einfallen. Doch sie hat die Rechnung ohne ihren Max gemacht.





UFF SPITZ OND KNOPF

Schwäbisches Mundartstück in 3 Akten
von Bernd Katzensteiner

Regie: Bodo Kälber
Regie-Assistenz: Otto Hörnlein
Script: Gudrun Alber/Rosemarie Kälber
Souffleuse: Rosemarie Kälber
Inspizient: Klaus Maier
Technik: Eva Neubrand/Harald Neubrand
Maske: Walter Stahl
Kostüme: Ulla Lenz/Rosemarie Kälber

Die Personen und ihre Darsteller:

Max Knopf, Friseur	Werner Kappus
Rosa, seine Hausgewaltige	Ulla Lenz
Albert, beider Sohn	Harald Neubrand
Paul Spitz, Metzgermeister	Bodo Kälber
Amalie, seine duldsame Eehälfte	Helga Nägele
Mariele, beider Tochter	Anette Nägele
Regina Mausfeld, Engelwirtin	Erika Wittmann
Martha, ihre Hausstütze	Sabine Kopp
Herr Rechthaber, Zigarrenreisender	Rainer Erdtmann
Fräulein Ella, der sittl. Anstoß	Heide Jarberg
Der Bürgermeister, das Wohnungsamt	Karl Heinz Frank

Zeit: Anfang der „fuffzger Johr“

Pause nach dem 1. Akt.

Erfrischungen und Knabbereien stehen im Foyer zur Verfügung.

